

## **Postulat über die Handhabung von Kreuzen in Schulzimmern**

eröffnet am 8. November 2010

Vor kurzer Zeit hat sich ein Vater eines Schulkindes über die aufgehängten Kreuze in Schulzimmern aufgeregt und hat gefordert, dass diese Kreuze entfernt werden müssen. Die Schulpflege in der Gemeinde Triengen hat sich nun auf Anraten des Kantons entschieden, dass diese heiligen Kreuze in den Schulzimmern zu entfernen sind.

Nun soll dieses Postulat Klarheit schaffen, wie in Zukunft die Handhabung in unserem Kanton über aufgehängte Kreuze in Schulzimmern sein wird, und der Regierungsrat soll sich in Zukunft dafür einsetzen, dass aufgehängte Kreuze in Schulzimmern bleiben.

Begründung:

In der Schweiz besteht die abendländische Kultur. Deshalb gehört auch eine sehr grosse Mehrheit der Schweizer Bevölkerung dem christlichen Glauben an. Diese Kultur muss von der Politik und Schule anerkannt werden. Deshalb sollen in Schulzimmern das Kreuz oder andere christliche Symbole erlaubt sein. Es kann nicht sein, dass wir unsere Schweizer Werte aufgeben.

*Graber Christian*

Luternauer Guido

Dahinden Erwin

Zwimpher Fredy

Thalmann-Bieri Vroni

Winiker Paul

Keller Daniel

Hermetschweiler Rolf

Kälin Erhard

Odermatt Robert

Dickerhof Urs

Omlin Marcel

Habermacher Roland

Hartmann Armin

Bachmann Moritz

Müller Pius

Roos Josef

Graber Toni

Bucher Hanspeter

Britschgi Nadia

Kunz Benjamin